

viennaARTaward

DER PREIS FÜR DIE KUNST



Presseinformation

Die PreisträgerInnen des viennaARTaward 2015

Mit Sperrfrist 27. Oktober 2015, 17.00 Uhr

Fotomaterial zur Preisverleihung: 28. Oktober 2015 ab 11.00 Uhr

Pressedownload: www.viennaartaward.at

(Wien, 27. Oktober 2015) +++ KomMR HEINZ JOSEF ANGERLEHNER in der Kategorie „Lebenswerk als Sammler“ +++ PATRICK KOVACS in der Kategorie „Klassischer Kunsthändler“ +++ MIRYAM CHARIM in der Kategorie „Zeitgenössische Kunsthändlerin“ +++ JOHANNES FABER „Sonderpreis Fotografie“ +++ DR. SABINE HAAG in der Kategorie „Museumswesen“ wurden gestern Abend im Rahmen der Preisverleihung im Novomatic Forum für ihre außergewöhnlichen Leistungen mit dem viennaARTaward 2015 gewürdigt.

Seit dem Jahr 2002 vergibt das Landesgremium Wien des Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandels den viennaARTaward - vormals OscART - als Auszeichnung für besondere Leistungen an GaleristInnen, KunsthändlerInnen, MuseumsdirektorInnen, KunstsammlerInnen, KunstjournalistInnen und KunsthistorikerInnen.

„Im September 2013 eröffnete Heinz Josef Angerlehner in Thalheim bei Wels sein privat geführtes, öffentlich zugängliches Kunstmuseum. Damit lässt er nicht nur die Öffentlichkeit an seiner Leidenschaft für die Kunst teilhaben, sondern setzt nachhaltig kulturelle Impulse.“ Mit diesen Worten würdigte Dr. Christoph Leitl, Präsident der Wirtschaftskammer Österreich das außerordentliche Engagement von **Kommerzialrat Heinz Josef Angerlehner** für die Wirtschaft und die österreichische Kunst. www.museum-angerlehner.at

Miryam Charim gelang es, ihre Künstler und Künstlerinnen in strategisch wichtigen Ausstellungen zu platzieren. Dies ist für sie wichtiger, als Verkaufen und Sammler zu betreuen. Sie vermittelt Inhalte und hat nicht nur kommerzielle Erfolge im Auge. Diese Eigenschaften zeichnen diese außergewöhnliche Frau in der internationalen Kunstszene aus. Nach der Laudatio von Dr. Brigitte Huck, freie Kuratorin und Kunstkritikerin nahm **Miryam Charim** mit Freude den viennaARTaward in der Kategorie „Zeitgenössische Kunsthändlerin“ entgegen. www.charimgalerie.at

„Der Weg des jungen Patrick Kovacs begann auf 16 m² in der Schönbrunnerstraße, wo er nur „Altertümer“ - bei denen es sich in Wirklichkeit um Jugendstil handelte - verkaufen durfte, führte über den Lobkowitzplatz, dann in die Rechte Wienzeile, nun auch „Kunsthandel“, und wieder zurück auf den Lobkowitzplatz. Es ist dies ein hervorragendes Beispiel für eine höchst erfolgreiche Karriere, welche auf innovativem Engagement und vor allem auf Seriosität beruht“, lobte MR Dr. Peter Parenzan, ehem. wissenschaftlicher Leiter, Hofmobiliendepot - Möbel Museum Wien die Erfolge und Verdienste von **Patrick Kovacs** um die Branche. www.patrick-kovacs.at

„Johannes Fabers große Verdienste für das künstlerische Medium der Fotografie gründen abgesehen von seiner beeindruckenden Fachkenntnis vor allem auf seinem entschiedenen Willen sich für die Anerkennung der Fotografie als ein der bildenden Kunst ebenbürtiges Medium einzusetzen. Nur wenige international tätige Kunsthändler verfügen über eine dermaßen achtbare Reputation. Seit mehr als drei Jahrzehnten ist er der konsequenteste Botschafter der Fotografie der klassischen Moderne für Österreich. Mit der Verleihung des viennaARTaward wird ein Zeichen gesetzt, dass Johannes Fabers unermüdlicher und unbeirrbarer Weg nun auch in Österreich allmählich zu (s)einem Ziel führt.“ Mit diesen Worten übergab Mag. Dr. Alfred Weidinger, Vizedirektor Österreichische Galerie Belvedere, Mag. Michaela Hüttner den „Sonderpreis für Fotografie“, die diesen stellvertretend für ihren Ehemann **Johannes Faber** entgegennahm. www.jmcfaber.at

Norbert Kettner, Direktor WienTourismus, ehrte **Dr. Sabine Haag**, Direktorin **Kunsthistorisches Museum Wien** mit den Worten: *„Sabine Haag hat mit kühlem Kopf, ruhiger Hand, aber viel Leidenschaft für die Kunst das KHM in die globale Top-Liga geführt, in die es gehört. Das KHM präsentiert sich der Welt heute als eine Institution, die es versteht, das eigene künstlerische Erbe*

Landesgremium Wien des Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandels

Sparte Handel, Schwarzenbergplatz 14, 1040 Wien

Tel.: +43-1-51 450 - 3287, Fax: +43-1-505 74 17, E-Mail: derkunsthandel@wkw.at, www.derkunsthandel.at

viennaARTaward

DER PREIS FÜR DIE KUNST



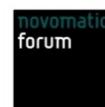
mit Sachverstand und Gefühl in die Gegenwart und Zukunft zu übersetzen. Dafür gebührt ihr und ihrem Team großer Dank.“ www.khm.at

Auch 2015 wird der **viennaARTaward** als Edition aufgelegt und in einer Auflage von 12 Stück von der online Kunstzeitung artmagazine.cc in Kooperation mit Atelier Contemporary Graz produziert. Die Edition ist ab dem 28. Oktober 2015 zum Preis von 1.200,00 Euro zu erwerben.

Die Verleihung des **viennaARTaward** steht unter dem Ehrenschatz des Präsidenten der Wirtschaftskammer Österreich, Dr. Christoph Leitl.

Hauptsponsoren: **WirtschaftsBlatt Medien GmbH, Wirtschaftskammer Wien und Novomatic Forum**

WirtschaftsBlatt 



Der **viennaARTaward** wird unterstützt durch:

art-port GmbH, Brod Media GmbH, Bundesgremium des Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandels, Dorotheum GmbH & Co KG, Graphisches Atelier Neumann GmbH, Im Kinsky Kunst Auktionen GmbH, Keusch Premium GmbH, Kovacek Wein, M.A.C. Hoffmann & Co. GmbH, WIKAM, WirtschaftsBlatt Medien GmbH, Wirtschaftskammer Wien.

Presse

Mag. Christina Werner
w.hoch.2wei. Kulturelles Projektmanagement
Breite Gasse 17/4, 1070 Wien
T +43-1-524 96 46
F +43-1-524 96 32
E werner@kunstnet.at
www.viennaartaward.at

Landesgremium Wien des Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandels
Sparte Handel, Schwarzenbergplatz 14, 1040 Wien

Tel.: +43-1-51 450 - 3287, Fax: +43-1-505 74 17, E-Mail: derkunsthandel@wkw.at, www.derkunsthandel.at